

# Struktur- und Leistungsdaten für eine KTQ-Zertifizierung<sup>1</sup>

***Krankenhaus der Barmherzigen Brüder Wien***

**Datum: 2.12.2019**  
**Berichtszeitraum: 2018**

<sup>1</sup> Dieses Formular ist von Privatkliniken ohne Kassenzulassung, Forensischen Einrichtungen sowie weiteren Krankenhäusern außerhalb Deutschlands im Rahmen einer KTQ-Zertifizierung zu bearbeiten und als verbindliche Voraussetzung zur Antragsüberprüfung bei der Zertifizierungsstelle abzugeben.

Bereich 0	Dokumentenname KTQ Struktur- und Leistungsdaten	Version 1	Gültig ab 10/09/09	Vorversion: keine	Seite 1 von 4
--------------	--	--------------	-----------------------	----------------------	------------------

## Inhaltsverzeichnis

<b>1</b>	<b>Allgemeine Informationen zum Krankenhaus</b>	<b>S. 3</b>
<b>2</b>	<b>Qualitätssicherung und Qualitätsmanagement</b>	<b>S. 6</b>
<b>3</b>	<b>Struktur- und Leistungsdaten der Organisationseinheiten/ Fachabteilungen</b>	<b>S. 10</b>

### Allgemeiner Hinweis:

Mit den in diesem Dokument verwendeten Personen- und Berufsbezeichnungen sind, auch wenn sie nur in einer Form auftreten, gleichwertig beide Geschlechter gemeint.

Die Krankenhausleitung, vertreten durch Prof. Mag. Helmut Kern, MA, ist verantwortlich für die Vollständigkeit und Richtigkeit der Angaben in diesem Bericht.

\_\_\_\_\_

Unterschrift

Wien, am 2.12.2019 |

Ort, Datum

Bereich 0	Dokumentenname KTQ Struktur- und Leistungsdaten	Version 1	Gültig ab 10/09/09	Vorversion: keine	Seite 2 von 4
--------------	--	--------------	-----------------------	----------------------	------------------

# 1 Allgemeine Informationen

Name	<b>Krankenhaus der Barmherzigen Brüder Wien</b>
Zusatzbezeichnung	
Straße und Hausnummer	<b>Johannes von Gott-Platz 1</b>
PLZ und Ort	<b>1020 Wien</b>
Telefon	<b>+43.1.211 21 - 0</b>
TeleFax	<b>+43 1 211 21 - 1333</b>
E-Mail	<b>krankenhaus@bbwien.at</b>
Webadresse/Internetpräsenz	<b>www.bbwien.at</b>

Institutionskennzeichen <i>(oder entsprechende Kennzeichnung der Institution)</i>	<b>K 903</b>
Standort(nummer) (wenn vergeben)	
Name und Art des Krankenhausträgers <i>(z.B. frei gemeinnützig, privat, öffentlich)</i>	<b>Konvent der Barmherzigen Brüder Wien (frei gemeinnütziges Krankenhaus)</b>

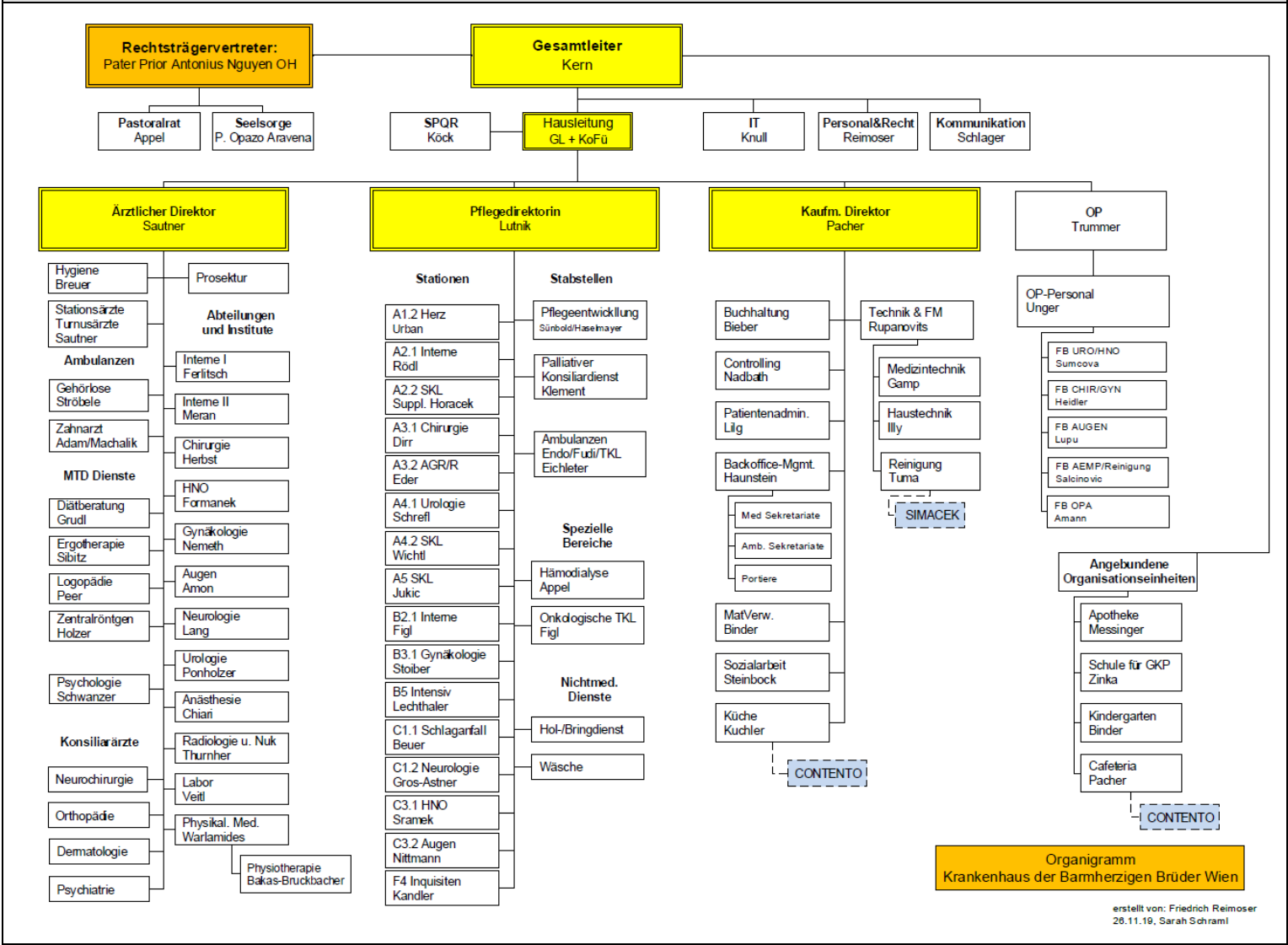
Akademisches Lehrkrankenhaus  <input checked="" type="checkbox"/> ja  Medizinische Universität Wien Sigmund Freud-Universität Wien  <input type="checkbox"/> nein  	
Fachbereiche und Forschungsschwerpunkte	/Abteilung für Anästhesiologie, Intensivmedizin und Schmerztherapie:

Bereich 0	Dokumentenname KTQ Struktur- und Leistungsdaten	Version 1	Gültig ab 10/09/09	Vorversion: keine	Seite 3 von 4
--------------	--	--------------	-----------------------	----------------------	------------------

	<p><i>Anästhesiologische Betreuung von OPs, perioperative Intensivmedizin, medikamentöse und invasive Schmerztherapie</i></p> <p>Abteilung für Augenheilkunde: <i>Intraokularimplantate, Makuladegeneration, Macular pucker</i></p> <p>Abteilung für Chirurgie: <i>Laparoskopische Darmchirurgie, Darmanastomosentechniken, Kolorektales Karzinom, Qualitätskontrolle in der Chirurgie</i></p> <p>Abteilung für Gynäkologie: <i>Laparoskopische und roboterassistierte Operationen, Teilnahme an Qualitäts-Dokumentationen im Bereich der Onkologie und Gynäko-Urologie.</i></p> <p>Abteilung für HNO und Phoniatrie: <i>Phoniatische Erkrankungen (Stimm- und Schluckstörungen, Tracheostomamanagement), Chirurgie der großen Speicheldrüsen, HNO-Onkologie (incl. Laserchirurgie und roboterassistierte Operationen)</i></p> <p>Abteilung für Innere Medizin I: <i>Gastroenterologie, Nephrologie</i></p> <p>Abteilung für Innere Medizin II: <i>Hämato-Onkologie, Palliativmedizin, Knochenstoffwechsel, Medizinische Ethik</i></p> <p>Abteilung für Neurologie: <i>Schlaganfall, TIA, wissenschaftliche Bearbeitung im Rahmen des Österreichischen Schlaganfallregisters, klinische Schlaganfallstudien.</i></p> <p>Abteilung für Radiologie und Nuklearmedizin: <i>Radiologisch-gesteuerte Schmerzbehandlung der Wirbelsäule, Myomembolisation, Embolektomie bei akutem Schlaganfall, MR-Angiographie</i></p> <p>Abteilung für Urologie: <i>Laparoskopische und roboterassistierte Operationen, Männliche Harninkontinenz, Sentinel-Lymphknoten bei Prostatacarinom</i></p>
--	--

Bereich 0	Dokumentenname KTQ Struktur- und Leistungsdaten	Version 1	Gültig ab 10/09/09	Vorversion: keine	Seite 4 von 4
--------------	--	--------------	-----------------------	----------------------	------------------

# Organisationsstruktur des Krankenhauses



Bereich 0	Dokumentenname KTQ Struktur- und Leistungsdaten	Version 1	Gültig ab 10/09/09	Vorversion: keine	Seite 5 von 1
--------------	--	--------------	-----------------------	----------------------	------------------

Für psychiatrische Fachkrankenhäuser, Krankenhäuser mit einer psychiatrischen Fachabteilung oder Kliniken für forensische Psychiatrie:

Besteht eine regionale Versorgungsverpflichtung?

ja       nein

Anzahl der Betten im gesamten Krankenhaus (Stichtag: 31.12.2018)	407
Anzahl der bettenführenden Fachabteilungen	9
Abteilung für Anästhesiologie, Intensivmedizin und Schmerztherapie	26
Abteilung für Augenheilkunde	20
Abteilung für Chirurgie	59
Abteilung für Gynäkologie	28
Abteilung für HNO und Phoniatrie	24
Abteilung für Innere Medizin I	64
Abteilung für Innere Medizin II	42
Abteilung für Neurologie	98
Abteilung für Urologie	46

Fallzahlen des Krankenhauses	
Gesamtzahl der im Berichtsjahr behandelten Fälle:	109.037
Vollstationäre Fallzahl:	31.674
Ambulante Fallzahl: Fallzählweise:	77.363 Amb. Fallzahlen (Krankheitsfälle) je Leistungsstelle

Bereich 0	Dokumentenname KTQ Struktur- und Leistungsdaten	Version 1	Gültig ab 10/09/09	Vorversion: keine	Seite 6 von 58
--------------	--	--------------	-----------------------	----------------------	-------------------

## 2 Qualitätssicherung und Qualitätsmanagement

Obwohl in Österreich keine gesetzliche Verpflichtung besteht, an externen Qualitätssicherungsprogrammen teilzunehmen, kooperieren die Abteilungen des Hauses mit fachspezifischen, externen Qualitätskennzahlenprogrammen und Registern. Die Erfassung, Analyse und Aufbereitung der relevanten Daten erfolgt dabei abteilungsspezifisch.

Im Dokument „Qualitätsziele und Kennzahlen“ sind Beteiligungen an externen Qualitätssicherungsmaßnahmen und interne Kennzahlen genannt.

Teilnahme an einer externen Qualitätssicherung*
---

In Ö nicht relevant, siehe aber „Qualitätsziele und Kennzahlen“
---

\* Hier erwartet die KTQ-GmbH einen entsprechenden Nachweis über die Teilnahme an allen gesetzlich verpflichtenden und freiwilligen Maßnahmen zur externen Qualitätssicherung.

Qualitätssicherung bei Teilnahme an Disease-Management-Programmen (DMP). Gemäß seinem Leistungsspektrum nimmt das Krankenhaus an folgenden DMP teil:
---

In Ö nicht relevant, siehe aber „Qualitätsziele und Kennzahlen“
---

Bereich 0	Dokumentenname KTQ Struktur- und Leistungsdaten	Version 1	Gültig ab 10/09/09	Vorversion: keine	Seite 7 von 58
--------------	--	--------------	-----------------------	----------------------	-------------------

## Qualitätspolitik (Leitbilder)

Die Qualitätspolitik des Krankenhauses der Barmherzigen Brüder Wien orientiert sich am **zentralen Ziel der Patientenversorgung** gemäß den **fünf Grundwerten der Barmherzigen Brüder**.

Die Umsetzung dieser Werte und damit auch der Qualitätspolitik ist erklärtes Ziel der **Krankenhausführung**, die dafür notwendige **Strukturen und Ressourcen zur Verfügung** stellt.

### Unsere Grundwerte:

## HOSPITALITÄT

Im Sinne des Hl. Johannes von Gott ist es unser Ziel, **ambulante und stationäre Patienten bestmöglich zu behandeln und ihnen ein Zuhause auf Zeit zu geben**.

Wir gewährleisten eine bedarfsgerechte, dem allgemein anerkannten Stand der medizinischen und pflegerischen Erkenntnisse entsprechende **Versorgung aller hilfesuchenden Menschen**.

## QUALITÄT

Wir garantieren durch **fachliche Kompetenz, menschliche Zuwendung und Abstimmung der patientenorientierten Organisationsabläufe** den Bedürfnissen der Kranken gerecht zu werden. Dazu schaffen wir Instrumente zur Messung, Prüfung und Darstellung der von uns erbrachten Qualität.

Da sich unsere **Organisation als lernende Einheit** versteht, sind uns kontinuierliche Weiterbildung hinsichtlich fachlicher, sozialer, ethischer und religiöser Kompetenz, sowie der Ausbau von wissenschaftlicher Expertise wichtig.

Patientensicherheit und Maßnahmen zur **Vorbeugung und Vermeidung von Fehlern** sind integraler Bestandteil unserer Arbeit.

## RESPEKT

Die **Würde des Menschen**, die in allen Lebensphasen und Situationen erhalten bleiben muss, steht im Mittelpunkt unseres Wirkens. Unabhängig von Alter, Geschlecht, Nationalität, Religion, Behinderung und sozialer Stellung erfahren von uns alle Patienten Achtung und Wertschätzung.

## VERANTWORTUNG

Die **ständige Verbesserung der Prozesse** und der **verantwortungsvolle Umgang mit Ressourcen** im Krankenhaus ist permanente Aufgabe für uns. Die Abläufe werden durch die Leitung kontinuierlich auf ihre Wirksamkeit überprüft. Hierzu gehört neben der adäquaten Patientenversorgung auch wirtschaftliche Effizienz, Innovation und gutes Management.

## SPIRITUALITÄT

Unser Krankenhaus ist ein Raum, in dem **christliche Werte spürbar** sind. Wir vertiefen uns in die Denkweise des Ordens der Barmherzigen Brüder, um das Charisma immer wieder neu zu ergründen, für Mitmenschen erfahrbar zu machen und weiterzugeben.

Bereich	Dokumentenname	Version	Gültig ab	Vorversion:	Seite 8
0	KTQ Struktur- und Leistungsdaten	1	10/09/09	keine	von 58



Qualitätsziele	
1	<p><b>Patientenorientierung</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Fachlich kompetente und menschliche Behandlung/Pflege ALLER Patienten</li> <li>Umfassende Information des Patienten in allen Phasen</li> <li>Gewährleistung der Sicherheit aller uns anvertrauten Patienten</li> </ul> <p><u>Messung/Überprüfung durch:</u> Regelmäßige Patientenbefragung, Analyse von direktem Patientenfeedback, interne und externe Audits</p>
2	<p><b>Mitarbeiterorientierung</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Zufriedenheit der Mitarbeiter</li> <li>Kompetenz und Eigenverantwortung der Mitarbeiter</li> <li>Mitarbeiter als Beispiele für gelebte Hospitalität</li> </ul> <p><u>Messung/Überprüfung durch:</u> Regelmäßige Mitarbeiterbefragung, Mitarbeitergespräche</p>
3	<p><b>Krankenhausmanagement</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Zukunftsorientierte, innovative und gleichzeitig wertetreue Ausrichtung</li> <li>Wirtschaftliche Tragfähigkeit</li> <li>Kontinuierliche Qualitätsverbesserung</li> </ul> <p><u>Messung/Überprüfung durch:</u> Ökonomische Kennzahlen, Visitationen</p>

Qualitätsmanagement-Projekte	
Im Krankenhaus wurden seit 2016 folgende ausgewählte Projekte unter der Leitung der Stabstelle „SPQR – Strategische Projekte, Qualität, Risiko“ durchgeführt:	
1	<p>Einführung von <b>Lean Health Care</b></p> <p><i>Ausgehend von der provinzweiten Strategie, Lean in den österreichischen Einrichtungen der Barmherzigen Brüder einzuführen, wurden Mitarbeiter entsprechend qualifiziert, sowie Teamboards zur Implementierung des Shopfloor-Managements bereichsweise entwickelt und in Betrieb genommen Fokus ist der kontinuierliche Verbesserungsprozess.</i></p>
2	<p>Einführung von „<b>EOC Runden – Environment of Care – Umgebungssicherheitsrunden</b>“ im Risikomanagement</p> <p><i>Wöchentliche bereichsinterne und hausübergreifende Abarbeitungen einer neu entwickelten Checkliste überprüfen Bereiche nach Risikomanagementkriterien. Der Fokus dabei ist Patientensicherheit, Mitarbeitersicherheit und der kontinuierliche Verbesserungsprozess.</i></p>
3	Umsetzung der europäischen Datenschutzgrundverordnung <b>DSGVO</b>

Bereich 0	Dokumentenname KTQ Struktur- und Leistungsdaten	Version 1	Gültig ab 10/09/09	Vorversion: keine	Seite 9 von 58
--------------	--	--------------	-----------------------	----------------------	-------------------

	<i>In einem hausweiten Projekt wurden Aufbau und Ablauf unseres Datenschutzmanagements an die im Mai 2018 in Kraft getretene DSGVO der europäischen Kommission angepasst bzw. ausgeweitet. Der Fokus dabei ist der Schutz von sensiblen Daten zu Pateinten und Mitarbeitern, und der kontinuierliche Verbesserungsprozess.</i>
4	<p>Entwicklung eines <b>Masterplans</b></p> <p><i>Um eine solide Grundlage für die langfristige Ausbauplanung unseres Krankenhauses zu schaffen, wurde ein Funktions- und Raumplankonzepts für alle Bereiche beauftragt, das wiederum die Basis für eine Masterplanung bildet, die einen Zeithorizont von &gt; 10 Jahren abdeckt und auch kontinuierlich den äußeren Rahmenbedingungen angepasst werden wird.</i></p>
5	<p>Programm <b>Ambulanzumbau</b></p> <p><i>Die Projekte Leitsystem, Patienteninfotainment und –aufruf, Rohrpost sowie „Zutritt und Sicherheit“ sollen bis 2021 umgesetzt werden, das Programmmanagement liegt in der Stabsstelle SPQR.</i></p>
6	<p>Entwicklung einer <b>Qualifikationsmatrix</b></p> <p><i>Die Erfassung und Aktualisierung von formalen Qualifikationen des einzelnen Mitarbeiters liegt in der Linienverantwortung. Die hausweit einheitlich strukturierte Matrix soll zukünftig rasche Übersicht zu Qualifikationen pro Mitarbeiter schaffen.</i></p>

Darüber hinaus wurde eine Vielzahl weiterer Maßnahmen und Projekte im Haus umgesetzt, die unmittelbare Ablauf- und Qualitätsverbesserungen zum Ziel haben, zum Beispiel:

- Durchführung einer hausweiten **Mitarbeiterbefragung**
- Ausbau **Projektmanagement** nach provinzweiten Vorgaben „Projektmanagement BBÖ“
- Durchführung der dreijährigen **Querschnitts-Patientenbefragung** zusammen mit dem Picker-Institut Deutschland Ausbau **Risikomanagement und Patientensicherheit**
- Ausweitung der **Präoperativen Ambulanz**

Bereich 0	Dokumentenname KTQ Struktur- und Leistungsdaten	Version 1	Gültig ab 10/09/09	Vorversion: keine	Seite 10 von 58
--------------	--	--------------	-----------------------	----------------------	--------------------

### 3 Struktur- und Leistungsdaten der Organisationseinheiten/ Fachabteilungen *für jede Organisationseinheit / Fachabteilung ist dieser Teil auszufüllen*

Name der Organisationseinheit/Fachabteilung	<b>Abteilung für Anästhesiologie, Intensivmedizin und Schmerztherapie</b>		
<b>Kontaktdaten</b>	Prim. Univ. Prof. Dr. Astrid Chiari Tel: 01/21121-5040 Fax: 01/21121-1517 Email: astrid.chiari@bbwien.at		
Hauptabteilung <input checked="" type="checkbox"/>	Belegabteilung <input type="checkbox"/>	Gemischte Haupt- und Belegabteilung <input type="checkbox"/>	

#### Versorgungsschwerpunkte der Organisationseinheit/Fachabteilung

Nr.	Versorgungsschwerpunkte	Kommentar/Erläuterung
1	Durchführung von Narkosen (Allgemeinanästhesien und Regionalanästhesien) an allen Altersgruppen für Operationszwecke und diagnostische Maßnahmen	Anästhesiebegleitung im OP, bei schwierigen Röntgeninterventionen bei Erwachsenen und Kindern ab 2,5 Jahren
2	Intensivmedizin	Perioperative Intensivmedizin incl. Organersatzverfahren, bzw. auch Übernahme von beatmungspflichtigen Patienten der internistischen Intensivstation und der Stroke Unit
3	Stationäre Behandlung von Patienten mit chronischen Schmerzsyndromen	Diagnostik und Therapie von Schmerzkrankheiten, deren ursächliche Behandlungsmöglichkeit ausgeschöpft ist
4	Schmerzambulanz	Diagnostik und Therapie von ambulant behandelbaren Schmerzzuständen bzw. Nachbehandlung von stationär anbehandelten Patienten
5	Durchführung minimal invasiver schmerztherapeutischer Methoden, Implantation von Schmerzpumpen, Schmerzkathetern und Schmerzstimulatoren sowie neurolytische Eingriffe im Bereich von Nerven und vegetativen Ganglien	Diagnostik und Therapie von Postlaminektomiesyndromen, posttraumatischen Schmerzstörungen sowie idiopathischen, methabolischen und posttraumatischen Neuropathien

Bereich 0	Dokumentenname KTQ Struktur- und Leistungsdaten	Version 1	Gültig ab 10/09/09	Vorversion: keine	Seite 11 von 58
--------------	--	--------------	-----------------------	----------------------	--------------------

Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung		
Nr.	Medizinisch-pflegerisches-therapeutisches Leistungsangebot	Kommentar/Erläuterung
1	Tracheotomie (Interventionell, „PercuTwist“)	Bei Intensivpatienten auf der eigenen Station B5, aber auch bei Patienten der Stroke Unit und der Herzintensivstation
2	Ultraschall-gezielte Regionalanästhesie und Ultraschall-gezielte Anlage zentralvenöser Katheter	Exzellente Blockadequalität bei minimalem Lokalanästhetika-Verbrauch
3	Jet-Ventilation bei HNO-Eingriffen	Möglichkeit der suffizienten Beatmung bei Operation auf Stimmband-Ebene im HNO-Bereich

Bereich 0	Dokumentenname KTQ Struktur- und Leistungsdaten	Version 1	Gültig ab 10/09/09	Vorversion: keine	Seite 12 von 58
--------------	--	--------------	-----------------------	----------------------	--------------------

Nicht-medizinische Serviceangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung		
Nr.	Serviceangebot	Kommentar/Erläuterung
1	Fortbildungsveranstaltungen	1x wöchentlich für alle Ärzte d. Abt.

Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung	313, als aufnehmende Abteilung
---	--------------------------------

Hauptdiagnosen Intensiv			
Rang	Umgangssprachliche Bezeichnung	ICD-10 Ziffer <i>(3-stellig)</i>	Absolute Fallzahl
1	Hirnfarkt durch Thrombose präzerebraler Arterien	I63.9	5
2	Spontaner Spannungspneumothorax	J93.1	3
3	Chronische obstruktive Lungenkrankheit mit akuter Infektion der unteren At	J44.11	2
4	Vorhofflimmern, paroxysmal	I48.9	2
5	Bronchopneumonie, nicht näher bezeichnet	J18.9	2
6	Akuter Schmerz	R52.1	2
7	Akuter transmuraler Myokardinfarkt der Vorderwand	I21.4	2
8	Tachykardie, nicht näher bezeichnet	R00.0	2
9	Infantile spinale Muskelatrophie, Typ I [Typ Werdnig-Hoffmann]	G12.2	2
10	Idiopathische akute Pankreatitis	K85.9	1

Bereich 0	Dokumentenname KTQ Struktur- und Leistungsdaten	Version 1	Gültig ab 10/09/09	Vorversion: keine	Seite 13 von 58
--------------	--	--------------	-----------------------	----------------------	--------------------

Hauptdiagnosen Schmerz			
Rang	Umgangssprachliche Bezeichnung	ICD-10 Ziffer <i>(3-stellig)</i>	Absolute Fallzahl
1	Pannikulitis in der Nacken- und Rückenregion	M54.4	162
2	Akuter Schmerz	R52.1	95
3	Pannikulitis in der Nacken- und Rückenregion	M54.2	6
4	Neuralgie nach Zoster (B02.2†)	G53.0	5
5	Zoster-Enzephalitis (G05.1*)	B02.2	5
6	Akuter Schmerz	R52.9	5
7	Lumbale und sonstige Bandscheibenschäden mit Myelopathie (G99.2*)	M51.2	5
8	Arzneimittelinduzierte Polyneuropathie	G62.9	4
9	Zervikozephalales Syndrom	M53.1	4
10	Spinal(kanal)stenose	M48.0	2

Bereich 0	Dokumentenname KTQ Struktur- und Leistungsdaten	Version 1	Gültig ab 10/09/09	Vorversion: keine	Seite 14 von 58
--------------	--	--------------	-----------------------	----------------------	--------------------

Ambulante Behandlungsmöglichkeiten		
Nr.	Art der Ambulanz	Angebotene Leistung
1	Schmerzambulanz	Diagnose und Therapie von akuten und chronischen Schmerzzuständen

Apparative Ausstattung		
Nr.	Vorhandene Geräte	Kommentar/Erläuterung
1	Videolaryngoskop	Zur Beherrschung schwieriger Atemwege
2	Ultraschallgerät	Transösophageale Ultraschalldiagnostik auf der Intensivstation zur Beurteilung der Hämodynamik, Ultraschallgezielte Regionalanästhesie und ultraschallgezieltes Einbringen zentraler Venenkatheter

Bereich 0	Dokumentenname KTQ Struktur- und Leistungsdaten	Version 1	Gültig ab 10/09/09	Vorversion: keine	Seite 15 von 58
--------------	--	--------------	-----------------------	----------------------	--------------------

## Personelle Ausstattung der Abteilung

Ärzte			
	Anzahl	Kommentar/Ergänzung	Fachexpertise der Abteilung
Ärzte insgesamt (außer Belegärzte)	[25,00 Vollkräfte ]	[ ]	[ ]
davon Fachärzte	[19,00 Vollkräfte ]	[ ]	[ ]
Belegärzte	[0 Personen ]	[ ]	[ ]

Pflegepersonal		
	Anzahl	Kommentar/Erläuterung
Pflegekräfte insgesamt	[39,50 Vollkräfte ]	[ ]
davon examinierte Gesundheits- und Krankenpfleger bzw. Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger ohne Fachweiterbildung (3 Jahre)	[Vollkräfte ]	[Diplomiertes Personal mit Sonderausbildung „Intensivpflege“ ]
davon examinierte Gesundheits- und Krankenpfleger bzw. Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger mit entsprechender Fachweiterbildung (3 Jahre)	[Vollkräfte ]	[ ]

Bereich 0	Dokumentenname KTQ Struktur- und Leistungsdaten	Version 1	Gültig ab 10/09/09	Vorversion: keine	Seite 16 von 58
--------------	--	--------------	-----------------------	----------------------	--------------------



Name der Organisationseinheit/Fachabteilung	<b>Abteilung für Augenheilkunde</b>
<b>Kontaktdaten</b>	Prim. Univ. Prof. Dr. Michael Amon Tel: 01/21121-1140 Fax: 01/21121-1144 Email: michael.amon@bbwien.at
Hauptabteilung <input checked="" type="checkbox"/> Belegabteilung <input type="checkbox"/>	Belegabteilung <input type="checkbox"/> Gemischte Haupt- und Belegabteilung <input type="checkbox"/>

## Versorgungsschwerpunkte der Organisationseinheit/Fachabteilung

Nr.	Versorgungsschwerpunkte	Kommentar/Erläuterung
1	Katarakt	Diagnose, Operation
2	Ablatio	Diagnose, Operation
3	Macular pucker, - Foramen	Diagnose, Operation
4	Makuladegeneration	Diagnose, medikam. + operat. Behandlung
5	diabetische Retinopathie	Diagnose, medikam. + operat. Behandlung
6	degenerative Hornhautveränderungen	Diagnose, medikam. + operat. Behandlung
7	Glaukom	Diagnose, medikam. + operat. Behandlung, Verlaufskontrolle
8	Fehlstellungen und Degenerationen der Lider und Anhangsgebilde des Auges	Diagnose, medikam. + operat. Behandlung, Verlaufskontrolle, auch plast. Chirurgie

## Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung

Nr.	Medizinisch-pflegerisches-therapeutisches Leistungsangebot	Kommentar/Erläuterung
1	Versorgung von plegischen Patienten	
2	Versorgung von Kindern ab 1. LJ	

## Nicht-medizinische Serviceangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung

Bereich 0	Dokumentenname KTQ Struktur- und Leistungsdaten	Version 1	Gültig ab 10/09/09	Vorversion: keine	Seite 17 von 58
--------------	--	--------------	-----------------------	----------------------	--------------------

Nr.	Serviceangebot	Kommentar/Erläuterung
1	Unterbringung Begleitperson	bei Begleitpersonen von Kindern, Ehepartnern,...
2	Organisation und Durchführung von Fortbildungsveranstaltungen	2 x jährlich Best-Meeting
3	Tagesklinische Eingriffe	Katarakt- und Lidchirurgie

Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung	11835
---	-------

Hauptdiagnosen Augen			
Rang	Umgangssprachliche Bezeichnung	ICD-10 Ziffer (3-stellig)	Absolute Fallzahl
1	Infantile, juvenile und präsenile Katarakt	H26.8	3.569
2	Infantile, juvenile und präsenile Katarakt	H26.4	501
3	Netzhautablösung mit Netzhautriss	H33.0	168
4	Entropium und Trichiasis des Augenlides	H02.3	162
5	Retinopathien des Augenhintergrundes und Veränderungen der Netzhautgefäße	H35.3	127
6	Glaukomverdacht	H40.1	100
7	Aphakie	H27.0	54
8	Aphakie	H27.1	32
9	Pterygium	H11.0	24
10	Hornhautpigmentierungen und -einlagerungen	H18.9	18

Bereich 0	Dokumentenname KTQ Struktur- und Leistungsdaten	Version 1	Gültig ab 10/09/09	Vorversion: keine	Seite 18 von 58
--------------	--	--------------	-----------------------	----------------------	--------------------

Hauptdiagnosen Augen Tagesklinik			
Rang	Umgangssprachliche Bezeichnung	ICD-10 Ziffer <i>(3-stellig)</i>	Absolute Fallzahl
1	Infantile, juvenile und präsenile Katarakt	H26.8	3.786
2	Retinopathien des Augenhintergrundes und Veränderungen der Netzhautgefäße	H35.3	3.056
3	Entropium und Trichiasis des Augenlides	H02.0	28
4	Entropium und Trichiasis des Augenlides	H02.1	14
5	Sonstige bösartige Neubildungen: Lippenhaut	C44.1	13
6	Infantile, juvenile und präsenile Katarakt	H26.9	2
7	Infantile, juvenile und präsenile Katarakt	H26.4	2
8	Idiopathische Hypotonie	I95.9	1
9	Sonstige gutartige Neubildungen: Lippenhaut	D23.1	1
10	Netzhautablösung mit Netzhautriss	H33.0	1

Bereich 0	Dokumentenname KTQ Struktur- und Leistungsdaten	Version 1	Gültig ab 10/09/09	Vorversion: keine	Seite 19 von 58
--------------	--	--------------	-----------------------	----------------------	--------------------

Ambulante Behandlungsmöglichkeiten		
Nr.	Art der Ambulanz	Angebotene Leistung
1	Ambulanz für vord. und hint. Augenabschnitt	Visus, Refraktion, biomikroskop. Untersuchung des Auges, Druckmessung
2	HH- und BH-Abstriche	
3	Gesichtsfelduntersuchungen	
4	HRT, FAG, OCT, Pentacam	
5	Spaltlampen, - Fundusfoto	

Apparative Ausstattung		
Nr.	Vorhandene Geräte	Kommentar/Erläuterung
1	6 komplette ophthalmologische Untersuchungseinheiten	
2	OCT	Netzhaut
3	FAG	Netzhaut
4	Perimeter	Glaukom
5	HRT	Glaukom
6	Pentacam	Hornhaut
7	Funduskamera	Netzhaut
8	US-Gerät	Netzhaut
9	2 ALK- und YAG-Laser	Netzhaut und Nachstar
10	2 vollausgestattete Operationssäle	
11	2 Lenmeter + 2 US-Biometrien	Katarakt

Bereich 0	Dokumentenname KTQ Struktur- und Leistungsdaten	Version 1	Gültig ab 10/09/09	Vorversion: keine	Seite 20 von 58
--------------	--	--------------	-----------------------	----------------------	--------------------

## Personelle Ausstattung der Abteilung

Ärzte			
	Anzahl	Kommentar/Ergänzung	Fachexpertise der Abteilung
Ärzte insgesamt (außer Belegärzte)	[17,00 Vollkräfte ]	[ ]	[ ]
davon Fachärzte	[12,00 Vollkräfte ]	[ ]	[ ]
Belegärzte	[0 Personen ]	[ ]	[ ]

Pflegepersonal		
	Anzahl	Kommentar/Erläuterung
Pflegekräfte insgesamt	[8,25 Vollkräfte ]	[ ]
davon examinierte Gesundheits- und Krankenpfleger bzw. Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger ohne Fachweiterbildung (3 Jahre)	[Vollkräfte ]	[ ]
davon examinierte Gesundheits- und Krankenpfleger bzw. Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger mit entsprechender Fachweiterbildung (3 Jahre)	[Vollkräfte ]	[ ]

Bereich 0	Dokumentenname KTQ Struktur- und Leistungsdaten	Version 1	Gültig ab 10/09/09	Vorversion: keine	Seite 21 von 58
--------------	--	--------------	-----------------------	----------------------	--------------------

Name der Organisationseinheit/Fachabteilung	<b>Abteilung für Chirurgie</b>		
<b>Kontaktdaten</b>	Prim. Univ. Prof. Dr. Friedrich Herbst, FRCS Tel: 01/21121-5280 Fax: 01/21121-3257 Email: friedrich.herbst@bbwien.at		
Hauptabteilung <input checked="" type="checkbox"/> Belegabteilung <input type="checkbox"/>	Belegabteilung <input type="checkbox"/>	Gemischte Haupt- und Belegabteilung	

## Versorgungsschwerpunkte der Organisationseinheit/Fachabteilung

Nr.	Versorgungsschwerpunkte	Kommentar/Erläuterung
1	Diagnostik und Therapie von onkologischen Erkrankungen	Karzinome des Verdauungstrakts (vorwiegend kolorektal, Magen, Leber, Pankreas)
2	Viszeralchirurgie	Benigne und maligne Erkrankungen des Verdauungstrakts
3	Laparoskopische Chirurgie	Galle, Hernie, Narbenhernie, Fundoplicatio, Dickdarmresektionen
4	Endoskopie	Diagnostische und therapeutische Endoskopie (Polypektomie, endoskopische Mukosaresektion, Stents in Oesophagus, Magen, Kolorektum, ERCP mit Stent)
5	Gefäßchirurgie	Arterielle und venöse Rekonstruktionen (Carotis, aorto-iliacal, periphere Reko) inkl. Herzschrittmacher und AV-Shunts für die Hämodialyse

## Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung

Nr.	Medizinisch-pflegerisches-therapeutisches Leistungsangebot	Kommentar/Erläuterung
1	Diagnostik und Therapie von onkologischen Erkrankungen	Karzinome des Verdauungstrakts (vorwiegend kolorektal, Magen, Leber, Pankreas), Mammakarzinom
2	Viszeralchirurgie	Benigne und maligne Erkrankungen des Verdauungstrakts

Bereich 0	Dokumentenname KTQ Struktur- und Leistungsdaten	Version 1	Gültig ab 10/09/09	Vorversion: keine	Seite 22 von 58
--------------	--	--------------	-----------------------	----------------------	--------------------

3	Laparoskopische Chirurgie / da Vinci	Galle, Hernie, Narbenhernie, Fundoplicatio, Dickdarmresektionen
---	--------------------------------------	---

Bereich 0	Dokumentenname KTQ Struktur- und Leistungsdaten	Version 1	Gültig ab 10/09/09	Vorversion: keine	Seite 23 von 58
--------------	--	--------------	-----------------------	----------------------	--------------------

Nicht-medizinische Serviceangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung		
Nr.	Serviceangebot	Kommentar/Erläuterung
1	Unterbringung Begleitperson	

Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung	2488
---	------

Hauptdiagnosen			
Rang	Umgangssprachliche Bezeichnung	ICD-10 Ziffer <i>(3-stellig)</i>	Absolute Fallzahl
1	Hernia inguinalis	K40	274
2	Cholelithiasis	K80	253
3	Divertikulose des Darms	K57	117
4	Bösartige Neubildung des Kolons	C18	95
5	Bösartige Neubildung des Rektums	C20	90
6	Fissur und Fistel der Analregion	K60	83
7	Akute Appendicitis	K35	81
8	Hernia ventralis	K43	75
9	Varizen der unteren Extremität	I83	73
10	Atherosklerose	I70	68

Bereich 0	Dokumentenname KTQ Struktur- und Leistungsdaten	Version 1	Gültig ab 10/09/09	Vorversion: keine	Seite 24 von 58
--------------	--	--------------	-----------------------	----------------------	--------------------



Ambulante Behandlungsmöglichkeiten		
Nr.	Art der Ambulanz	Angebotene Leistung
1	Darmambulanz (mit Termin)	Betreuung und postoperative Nachsorge bei gut- und bösartigen kolorektalen und proktologischen Erkrankungen
2	Schilddrüsenambulanz (mit Termin)	Betreuung und postoperative Nachsorge bei Erkrankungen der Schilddrüse und anderer endokriner Organe
3	Gefäßambulanz (mit Termin)	Betreuung und postoperative Nachsorge bei Erkrankungen der Venen und Arterien
4	Endoskopie (mit Termin)	Gastro-, Rekto-, Koloskopie diagnostisch und interventionell (24-Stunden-Verfügbarkeit)
5	Allgemeine chirurgische und Notfallambulanz	24 Stunden-Verfügbarkeit von klinischer, Labor-, Röntgen- und endoskopischer Diagnostik, teilw. in Zusammenarbeit mit den anderen Abteilungen; keine traumatologischen Fälle

Apparative Ausstattung		
Nr.	Vorhandene Geräte	Kommentar/Erläuterung
1	Impedanzmanometrie, pH-Metrie	Diagnostik der gastro-oesophagealen Refluxerkrankung

Bereich 0	Dokumentenname KTQ Struktur- und Leistungsdaten	Version 1	Gültig ab 10/09/09	Vorversion: keine	Seite 25 von 58
--------------	--	--------------	-----------------------	----------------------	--------------------

## Personelle Ausstattung der Abteilung

Ärzte			
	Anzahl	Kommentar/Ergänzung	Fachexpertise der Abteilung
Ärzte insgesamt (außer Belegärzte)	[12,00 Vollkräfte ]	[ ]	[ ]
davon Fachärzte	[9,00 Vollkräfte ]	[ ]	[ ]
Belegärzte	[0 Personen ]	[ ]	[ ]

Pflegepersonal		
	Anzahl	Kommentar/Erläuterung
Pflegekräfte insgesamt	[12,50 Vollkräfte ]	[ ]
davon examinierte Gesundheits- und Krankenpfleger bzw. Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger ohne Fachweiterbildung (3 Jahre)	[Vollkräfte ]	[Diplomiertes Personal mit Sonderausbildung „OP-Pflege“ ]
davon examinierte Gesundheits- und Krankenpfleger bzw. Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger mit entsprechender Fachweiterbildung (3 Jahre)	[Vollkräfte ]	[ ]

Bereich 0	Dokumentenname KTQ Struktur- und Leistungsdaten	Version 1	Gültig ab 10/09/09	Vorversion: keine	Seite 26 von 58
--------------	--	--------------	-----------------------	----------------------	--------------------

Name der Organisationseinheit/Fachabteilung	<b>Abteilung für Gynäkologie</b>
<b>Kontaktdaten</b>	Prim. Univ. Doz. Dr. Zoltan Nemeth Tel: 01 21121-1530 Fax: 01 21121-1532 Email: zoltan.nemeth@bbwien.at
Hauptabteilung <input checked="" type="checkbox"/> Belegabteilung <input type="checkbox"/>	Belegabteilung <input type="checkbox"/> Gemischte Haupt- und Belegabteilung <input type="checkbox"/>

Versorgungsschwerpunkte der Organisationseinheit/Fachabteilung		
Nr.	Versorgungsschwerpunkte	Kommentar/Erläuterung
1	Gynäkologische Onkologie	Diagnostik, operative und systemische Therapie von bösartigen Genitaltumoren
2	Urogynäkologie	Abklärung, operative sowie konservative Therapie der weiblichen Harninkontinenz sowie von Senkungsbeschwerden.
3	Minimal invasive Operationstechniken	Gebärmutter Spiegelung (Hysteroskopie) und Bauch Spiegelung (Pelviskopie)

Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung		
Nr.	Medizinisch-pflegerisches-therapeutisches Leistungsangebot	Kommentar/Erläuterung
1	Tagesklinik	bei gegebener Voraussetzung tagesklinische Operationen (z.B. Curettage, Vulva-OP, etc.)
2	Konservative Inkontinenz- und Descensustherapie	Beckenbodentraining mit Biofeedback, Pessartherapie (Einschulung), Urodynamik
3	Sentinel-node-OPs (Entfernung des „Wächter-Lymphknoten“)	etablierte OP-Technik beim Mammakarzinom, in Einzelfällen auch beim Vulvakarzinom
4	Myom-Therapie	Minimal-invasive oder offene Chirurgie, Myomembolisation/HiFu (radiolog.)

Bereich 0	Dokumentenname KTQ Struktur- und Leistungsdaten	Version 1	Gültig ab 10/09/09	Vorversion: keine	Seite 27 von 58
--------------	--	--------------	-----------------------	----------------------	--------------------

		Abteilung - interdisziplinär)
5	Psychologisches Gesprächsangebot	vorrangig für Pat. mit Tumordiagnose
6	Palliativ-Therapie	umfassende Krankheitsbegleitung (auch nach Beendigung kurativer Therapien) – Palliativdienst
7	Betreuung von Pat. mit Behinderung	ambulante / stationäre gynäkologische Abklärung und Behandlung bei Pat. mit Behinderung
8	Wundmanagement	Versorgung von schlecht heilenden bzw. chron. Wunden (inklusive VAC System)
9	Diätberatung	Ernährungsberatung vor allem bei onkologischen Patientinnen

Bereich 0	Dokumentenname KTQ Struktur- und Leistungsdaten	Version 1	Gültig ab 10/09/09	Vorversion: keine	Seite 28 von 58
--------------	--	--------------	-----------------------	----------------------	--------------------

Nicht-medizinische Serviceangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung		
Nr.	Serviceangebot	Kommentar/Erläuterung
1	flexible Besuchszeiten (im Einzelfall)	insbes. bei Schwerkranken
2	Info-Material für Patientinnen	Broschüren, Info über Selbsthilfegruppen, etc.

Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung	1982
---	------

Hauptdiagnosen			
Rang	Umgangssprachliche Bezeichnung	ICD-10 Ziffer (3-stellig)	Absolute Fallzahl
1	Bösartige Neubildung des Ovars	C56	287
2	Polyp des Corpus uteri	N84.0	139
3	Submuköses Leiomyom des Uterus	D25.9	126
4	Follikelzyste des Ovars	N83.2	95
5	Carcinoma in situ: Endozervix	D06.0	91
6	Postmenopausenblutung	N95.0	80
7	Submuköses Leiomyom des Uterus	D25.0	74
8	Zu starke oder zu häufige Menstruation bei regelmäßigem Menstruationszyklus	N92.1	64
9	Bösartige Neubildung: Isthmus uteri	C54.1	61
10	Bösartige Neubildung: Endozervix	C53.9	47

Bereich 0	Dokumentenname KTQ Struktur- und Leistungsdaten	Version 1	Gültig ab 10/09/09	Vorversion: keine	Seite 29 von 58
--------------	--	--------------	-----------------------	----------------------	--------------------

Ambulante Behandlungsmöglichkeiten		
Nr.	Art der Ambulanz	Angebotene Leistung
1	Gynäkologische Ambulan (Mo 9.00-12.00, Di - Fr. 8.00 – 12.00)	Zuweisung vom FA für Gynäkologie: Gynäkologische Untersuchung und Behandlung
2	Termin/Spezialambulanzen: Brustambulanz Mo 09-11 und DO 08:00-11:00  Urogynäkologische Ambulanz MI 08.00 – 11.00	Diagnose und Therapie gut,- und bösartiger Erkrankungen der weiblichen Brist, genetische Beratung  Abklärung und Behandlung der weiblichen Inkontinenz und Senkungsbeschwerden
3	Onkologische Nachsorge-Ambulanz (Di, Do, nach Voranmeldung)	Tumornachsorge nach Brustkrebs und gynäkologische Tumorerkrankungen

Apparative Ausstattung		
Nr.	Vorhandene Geräte	Kommentar/Erläuterung
1	1	typische apparative Ausstattung einer operativen gynäkologische Abteilung

Bereich 0	Dokumentenname KTQ Struktur- und Leistungsdaten	Version 1	Gültig ab 10/09/09	Vorversion: keine	Seite 30 von 58
--------------	--	--------------	-----------------------	----------------------	--------------------

## Personelle Ausstattung der Abteilung

Ärzte			
	Anzahl	Kommentar/Ergänzung	Fachexpertise der Abteilung
Ärzte insgesamt (außer Belegärzte)	[11,00 Vollkräfte ]	[ ]	[ ]
davon Fachärzte	[9,00 Vollkräfte ]	[ ]	[ ]
Belegärzte	[0 Personen ]	[ ]	[ ]

Pflegepersonal		
	Anzahl	Kommentar/Erläuterung
Pflegekräfte insgesamt	[9,50 Vollkräfte ]	[ ]
davon examinierte Gesundheits- und Krankenpfleger bzw. Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger ohne Fachweiterbildung (3 Jahre)	[Vollkräfte ]	[Diplomiertes Personal mit Sonderausbildung „OP-Pflege“ ]
davon examinierte Gesundheits- und Krankenpfleger bzw. Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger mit entsprechender Fachweiterbildung (3 Jahre)	[Vollkräfte ]	[ ]

Bereich 0	Dokumentenname KTQ Struktur- und Leistungsdaten	Version 1	Gültig ab 10/09/09	Vorversion: keine	Seite 31 von 58
--------------	--	--------------	-----------------------	----------------------	--------------------

Name der Organisationseinheit/Fachabteilung	<b>Abteilung für HNO und Phoniatrie</b>
<b>Kontakt Daten</b>	Prim. Univ. Prof. Dr. Michael Formanek Tel: 01 21121- 5046 Fax: 01 21121- 3123 Email: michael.formanek@bbwien.at
Hauptabteilung <input checked="" type="checkbox"/> Belegabteilung <input type="checkbox"/>	Belegabteilung <input type="checkbox"/> Gemischte Haupt- und Belegabteilung <input type="checkbox"/>

Versorgungsschwerpunkte der Organisationseinheit/Fachabteilung		
Nr.	Versorgungsschwerpunkte	Kommentar/Erläuterung
1	Operative Therapie von Erkrankungen der Nasennebenhöhlen und der Nase	funktionelle, endoskopische Nasennebenhöhlenchirurgie mit und ohne Navigation (FESS, CASS), funktionelle Septum- und Septorhinoplastik, Muschelchirurgie, Tränenwegschirurgie
2	Operative Therapie von Speicheldrüsenerkrankungen	Operationen bei Tumoren der Ohrspeicheldrüse (Parotidektomie), Entfernung der Unterkieferspeicheldrüse bei Tumoren oder entzündlichen Prozessen
3	Diagnostik und operative Therapie schlafbezogener Atemstörungen und Schnarchens	Polygraphie, Propofolschlafendoskopie, Schnarchchirurgie mit und ohne Laser (UPPP, modifizierte LAUPP, Uvulareduktion, Radiofrequenztherapie von Weichgaumen und Zungengrund), Zusammenarbeit mit dem (zertifizierten) Schlaflabor der Neurologie bei OSAS
4	Diagnostik, operative und konservative Therapie von Erkrankungen der Stimme, der Sprache, der kindlichen Sprech- und Sprachentwicklung und des Schluckens (Phoniatrie, Stimmlippenchirurgie)	Stimm diagnostik, stimmverbessernde Operationen, Eingriffe am Kehlkopf mit und ohne Laser (Mikrolaryngoskopie, Phonochirurgie), Eingriffe bei ein- und beidseitiger Stimmlippenlähmung (Augmentation, posteriore Chordektomie und Processus vocalis-Resektion, Arytaenoidektomie), Diagnostik kindlicher Sprech- und Sprachfehler, endoskopische Schluckdiagnostik

Bereich 0	Dokumentenname KTQ Struktur- und Leistungsdaten	Version 1	Gültig ab 10/09/09	Vorversion: keine	Seite 32 von 58
--------------	--	--------------	-----------------------	----------------------	--------------------



		(FEES), Tracheostomamanagement
5	Diagnostik und operative Therapie maligner Kopf-/Hals-Tumoren	Panendoskopie, Zusammenarbeit mit dem interdisziplinären Tumorboard der HNO-Universitätsklinik Wien, endoskopische Laserresektion, offene Kehlkopfteilresektionen und Laryngektomien, Ausräumung der Halslymphknoten (Neck-Dissection), Strahlen- und Chemotherapie sowie plastisch-chirurgische Rekonstruktionen in Zusammenarbeit mit den jeweiligen Universitätskliniken des AKH Wien, chirurgische Stimmrehabilitation (Sprechprothese), TORS (transorale robotische Chirurgie)
6	Operative und konservative Grundversorgung entsprechend den Erfordernissen eines Schwerpunktkrankenhauses	Polypen- und Mandeloperationen bei Kindern und Erwachsenen (Adenotomie, Tonsillektomie und Tonsillotomie), Behandlung von Paukenergüssen (Parazentese und Paukendrainagen), Eingriffe am Nasenseptum und Muschelchirurgie, Reposition bei Nasenbeinbrüchen, operative Therapie chronischer Ohrentzündungen (Tympanoplastik) und der Otosklerose (Stapedotomie) Infusionstherapien bei akuten Entzündungen, Hörstürzen, akutem Tinnitus, Schwindel und Lähmung des Gesichtsnervs (Facialisparese)

**Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung**

<b>Nr.</b>	<b>Medizinisch-pflegerisches-therapeutisches Leistungsangebot</b>	<b>Kommentar/Erläuterung</b>
1	Operatives und konservatives Leistungsangebot entsprechend den oben genannten Versorgungsschwerpunkten	siehe oben
2	Logopädische Therapie	prä- und postoperative Stimmtherapie/Stimmhygieneberatung, in speziellen Fällen auch ambulante Stimmtherapie und Kindersprachtherapie, Therapien bei Sprach- und Sprechstörungen, Elektrotherapie, Schlucktraining für stationäre Patienten (vor allem der Neurologie, Akutgeriatrie ...), Kinesio-

Bereich 0	Dokumentenname KTQ Struktur- und Leistungsdaten	Version 1	Gültig ab 10/09/09	Vorversion: keine	Seite 33 von 58
--------------	--	--------------	-----------------------	----------------------	--------------------

		Taping bei Lähmungen des Gesichtsnervs
3	Aromatherapie	im Rahmen der hausweiten Bemühungen der Pflege
4	Beratung und Schulung von Menschen mit einem Tracheostoma	im Rahmen der stationären Erstversorgung

Bereich 0	Dokumentename KTQ Struktur- und Leistungsdaten	Version 1	Gültig ab 10/09/09	Vorversion: keine	Seite 34 von 58
--------------	---	--------------	-----------------------	----------------------	--------------------

Nicht-medizinische Serviceangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung		
Nr.	Serviceangebot	Kommentar/Erläuterung
1	Mitaufnahme von Eltern (Mutter oder Vater)	Lehnsessel vorhanden, für Bett und Verpflegung wird ein kleiner Beitrag verrechnet

Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung	2096
---	------

Hauptdiagnosen			
Rang	Umgangssprachliche Bezeichnung	ICD-10 Ziffer (3-stellig)	Absolute Fallzahl
1	Abszess, Furunkel und Karbunkel der Nase	J34.2	338
2	Chronische Tonsillitis	J35.0	153
3	Dyspnoe	R06.5	101
4	Ein- und Durchschlafstörungen	G47.3	93
5	Chronische Sinusitis maxillaris	J32.0	74
6	Gutartige Neubildung: Parotis	D11.0	64
7	Peritonsillarabszess	J36	58
8	Lähmung der Stimmlippen und des Kehlkopfes	J38.3	52
9	Chronische Sinusitis maxillaris	J32.4	51
10	Chronische Tonsillitis	J35.2	48

Bereich 0	Dokumentenname KTQ Struktur- und Leistungsdaten	Version 1	Gültig ab 10/09/09	Vorversion: keine	Seite 35 von 58
--------------	--	--------------	-----------------------	----------------------	--------------------

Ambulante Behandlungsmöglichkeiten		
Nr.	Art der Ambulanz	Angebotene Leistung
1	Allgemeine HNO-Ambulanz	Planung und Nachbetreuung bei operativen Eingriffen und Kontrolle nach stationärer Behandlung, Zweitbegutachtung nach Zuweisung durch niedergelassene Fachärzte, Konsilien für andere Abteilungen im Haus
2	HNO-Notfallambulanz	Erstversorgung bei HNO-Not- und Akutfällen, Versorgung von Personen ohne Krankenversicherung im Rahmen des caritativen Auftrags des Hauses, täglich 0-24 Uhr
3	Stimm- und Sprachambulanz (Phoniatrie-Ambulanz)	Spezial-Ambulanz für Erkrankungen der Stimme, der Sprache, der kindlichen Sprech- und Sprachentwicklung und des Schluckens, Terminambulanz
4	Tumorambulanz	Spezial-Ambulanz zur kurz- und langfristigen Nachsorge bei Menschen mit bösartigen Erkrankungen des Kopf- und Halsbereiches, entsprechend den internationalen Nachsorgeempfehlungen, Terminambulanz

Apparative Ausstattung		
Nr.	Vorhandene Geräte	Kommentar/Erläuterung
1	Untersuchungseinheiten (inklusive Ohrmikroskop, Endoskope, Spülung und Sauger)	4 Einheiten in der Ambulanz, 1 Einheit auf der Station
2	VNG, OAEs und Audiometrie mit Camera silenta	Schwindeldiagnostik, audiologische Diagnostik
3	Stroboskopieturm	Videostroboskopietumor mit Chip-on-the-Tip-Endoskop zur phoniatischen und onkologischen Befunddokumentation in HD-Qualität, Videodokumentationsmöglichkeit an jedem Arbeitsplatz, mobile Videoendoskopieeinheit
4	Operationsmikroskope	1 Operationsmikroskop im Zentral-OP mit Laser-Manipulatoreinsatz

Bereich 0	Dokumentenname KTQ Struktur- und Leistungsdaten	Version 1	Gültig ab 10/09/09	Vorversion: keine	Seite 36 von 58
--------------	--	--------------	-----------------------	----------------------	--------------------

		1 Operationsmikroskop im Eingriffsraum (Reservegerät mit eingeschränkten Möglichkeiten)
5	CO <sub>2</sub> -Laser im Zentral-OP mit Accublade-System, Faserlaser im EGR	
6	Kamera-Endoskopieturn im Zentral-OP	
7	Somnoscreen-Polygraphiesystem zum Ausschluss schlafbezogener Atemstörungen im Rahmen der Schnarchabklärung	
8	Jet-Ventilation	tubuslose Beatmungsmöglichkeit speziell für Eingriffe an den Stimmlippen
9	3-D-Navigation	Computertomographie-unterstützte, intraoperative Navigation speziell für die Nasennebenhöhlenchirurgie (CASS = Computer-Aided Sinus Surgery)
10	Facialis-Monitoring	kontinuierliche, intraoperative Überwachung der Funktion des Gesichtsnervs, speziell im Rahmen der Speicheldrüsenchirurgie
11	TORS (DaVinci®)	Möglichkeit der Benutzung eines der beiden Operationsroboters im Z-OP

Bereich 0	Dokumentenname KTQ Struktur- und Leistungsdaten	Version 1	Gültig ab 10/09/09	Vorversion: keine	Seite 37 von 58
--------------	--	--------------	-----------------------	----------------------	--------------------

## Personelle Ausstattung der Abteilung

Ärzte			
	Anzahl	Kommentar/Ergänzung	Fachexpertise der Abteilung
Ärzte insgesamt (außer Belegärzte)	9,00 Vollkräfte, 3 Teilzeitkräfte	[ ]	2 Vollkräfte mit Zusatzfach Phoniatrie
davon Fachärzte	7,00 Vollkräfte, 3 Teilzeit	[ ]	[ ]
Belegärzte	0 Personen	[ ]	[ ]

Pflegepersonal		
	Anzahl	Kommentar/Erläuterung
Pflegekräfte insgesamt	8 Vollkräfte, 2 Teilzeitkräfte	[ ]
davon examinierte Gesundheits- und Krankenpfleger bzw. Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger ohne Fachweiterbildung (3 Jahre)	Vollkräfte	[ ]
davon examinierte Gesundheits- und Krankenpfleger bzw. Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger mit entsprechender Fachweiterbildung (3 Jahre)	Vollkräfte	[ ]

Bereich 0	Dokumentenname KTQ Struktur- und Leistungsdaten	Version 1	Gültig ab 10/09/09	Vorversion: keine	Seite 38 von 58
--------------	--	--------------	-----------------------	----------------------	--------------------

Name der Organisationseinheit/Fachabteilung	<b>Abteilung für Innere Medizin I</b>
<b>Kontaktdaten</b>	Prim. Prof. Priv.-Doz. Dr. Arnulf Ferlitsch Tel: 01 211 21 – 2102 Fax: 01 211 21 – 2103 Email: arnulf.ferlitsch@bbwien.at
Hauptabteilung <input checked="" type="checkbox"/> Belegabteilung <input type="checkbox"/>	Belegabteilung <input type="checkbox"/> Gemischte Haupt- und Belegabteilung <input type="checkbox"/>

Versorgungsschwerpunkte der Organisationseinheit/Fachabteilung		
Nr.	Versorgungsschwerpunkte	Kommentar/Erläuterung
1	Gastroenterologie und Hepatologie	Stationäre und ambulante Versorgung von Magen, Darm und Lebererkrankungen
2	Konservative Kardiologie mit internistischer Intensivmedizin	ICU Level 1/IMCU
3	Konservative und Interventionelle Endoskopie	organisatorisch hauptverantwortlich internistisch, praktisch interdisziplinär mit der Chirurgie, ERCP, Polypektomie, Endosonographie, Kapselendoskopie, Stentimplantation, Varizenligatur
4	Allgemeine Innere Medizin	Stationäre und ambulante Versorgung
5	Nephrologie und Dialyse	Stationäre und ambulante Betreuung nephrologischer Patienten inkl. Dialyse

Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung		
Nr.	Medizinisch-pflegerisches-therapeutisches Leistungsangebot	Kommentar/Erläuterung
1	Physiotherapie	
2	Psychologische Therapie	
3	Diätologie	
4	CED-Nurse	Betreuung von PatientInnen mit chronisch entzündlichen Darmerkrankungen

Bereich 0	Dokumententname KTQ Struktur- und Leistungsdaten	Version 1	Gültig ab 10/09/09	Vorversion: keine	Seite 39 von 58
--------------	---	--------------	-----------------------	----------------------	--------------------

Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung	2409
---	------

Hauptdiagnosen Interne I			
Rang	Umgangssprachliche Bezeichnung	ICD-10 Ziffer <i>(3-stellig)</i>	Absolute Fallzahl
1	Pneumonie, Erreger nicht näher bezeichnet	J18	60
2	Chronische Nierenkrankheit	N18	54
3	Essentielle (primäre) Hypertonie	I10	48
4	Sonstige Anämie	D64	45
5	Chronische ischämische Herzkrankheit	I25	45
6	Herzinsuffizienz	I50	43
7	Synkope und Kollaps	R55	39
8	Sonstige und nicht näher bezeichnete Gastroenteritis und Kolitis	A09	38
9	Schwindel und Taumel	R42	37
10	Rückenschmerzen	M54	36

Bereich 0	Dokumentenname KTQ Struktur- und Leistungsdaten	Version 1	Gültig ab 10/09/09	Vorversion: keine	Seite 40 von 58
--------------	--	--------------	-----------------------	----------------------	--------------------



Ambulante Behandlungsmöglichkeiten		
Nr.	Art der Ambulanz	Angebotene Leistung
1	CED-Ambulanz	Abklärung, Betreuung und Behandlung von Patienten mit chronisch entzündlichen Darmerkrankungen
2	Leber Ambulanz	Abklärung, Betreuung und Behandlung von Patienten mit akuten und chronischen Lebererkrankungen, Leberzirrhose, und Patienten nach Lebertransplantation

Apparative Ausstattung		
Nr.	Vorhandene Geräte	Kommentar/Erläuterung
1	Echokardiographie, Abdomensonographie, Fibroscan	
2	Endoskopiegeräte	Geräte in der kardiologischen und gastroenterologischen Funktionsdiagnostik

Bereich 0	Dokumentenname KTQ Struktur- und Leistungsdaten	Version 1	Gültig ab 10/09/09	Vorversion: keine	Seite 41 von 58
--------------	--	--------------	-----------------------	----------------------	--------------------

## Personelle Ausstattung der Abteilung

Ärzte			
	Anzahl	Kommentar/Ergänzung	Fachexpertise der Abteilung
Ärzte insgesamt (außer Belegärzte)	[11,77 Vollkräfte ]	[ ]	[ ]
davon Fachärzte	[7,77 Vollkräfte ]	[ ]	[7 FÄ für Innere Medizin, davon 2 SFÄ Nephrologie, 2 SFÄ Gastroenterologie, 1 SFA Int. Intensivmedizin ]
Belegärzte	[0 Personen ]	[ ]	[ ]

Pflegepersonal		
	Anzahl	Kommentar/Erläuterung
Pflegekräfte insgesamt	[46,25 Vollkräfte ]	[ ]
davon examinierte Gesundheits- und Krankenpfleger bzw. Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger ohne Fachweiterbildung (3 Jahre)	[Vollkräfte ]	[Diplomiertes Personal mit Sonderausbildung „Pflege bei Nierenersatztherapie“ und „Intensivpflege“, 1 mit Sonderausbildung CED Nurse ]
davon examinierte Gesundheits- und Krankenpfleger bzw. Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger mit entsprechender Fachweiterbildung (3 Jahre)	[Vollkräfte ]	[ ]

Bereich 0	Dokumentenname KTQ Struktur- und Leistungsdaten	Version 1	Gültig ab 10/09/09	Vorversion: keine	Seite 42 von 58
--------------	--	--------------	-----------------------	----------------------	--------------------

Name der Organisationseinheit/Fachabteilung	<b>Abteilung für Innere Medizin II</b>
<b>Kontaktdaten</b>	Prim.Univ.Prof.Dr. Johannes Meran, MA Tel: 01 211 21 – 2100 Fax: 01 211 21 – 2103 Email: johannes.meran@bbwien.at
Hauptabteilung <input checked="" type="checkbox"/> Belegabteilung <input type="checkbox"/>	Belegabteilung <input type="checkbox"/> Gemischte Haupt- und Belegabteilung <input type="checkbox"/>

#### Versorgungsschwerpunkte der Organisationseinheit/Fachabteilung

Nr.	Versorgungsschwerpunkte	Kommentar/Erläuterung
3	Hämato-Onkologie	Stationäre Versorgung und Hämato-Onkologische Tagesklinik
6	Infektiologie	Konsiliardienst
7	Osteologie und Knochenstoffwechsel	Osteoambulanz
8	Palliativmedizin	Konsiliardienst

#### Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung

Nr.	Medizinisch-pflegerisches-therapeutisches Leistungsangebot	Kommentar/Erläuterung
1	Physiotherapie	
2	Psychologische Therapie	

Bereich 0	Dokumentenname KTQ Struktur- und Leistungsdaten	Version 1	Gültig ab 10/09/09	Vorversion: keine	Seite 43 von 58
--------------	--	--------------	-----------------------	----------------------	--------------------

Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung	3297
---	------

Hauptdiagnosen			
Rang	Umgangssprachliche Bezeichnung	ICD-10 Ziffer <i>(3-stellig)</i>	Absolute Fallzahl
1	Bösartige Neubildung der Prostata	C61	356
2	Bösartige Neubildung: Pankreaskopf	C25.9	222
3	Bösartige Neubildung: Trigonum vesicae	C67.9	221
4	Bösartige Neubildung der Niere, ausgenommen Nierenbecken	C64	168
5	Bösartige Neubildung des Rektums	C20.x4	116
6	Kleinzelliges B-Zell-Lymphom	C83.9	110
7	Bösartige Neubildung: Zäkum	C18.94	105
8	Bösartige Neubildung: Hauptbronchus	C34.9	102
9	Multiples Myelom	C90.0	97
10	Bösartige Neubildung: Brustwarze und Warzenhof	C50.9	96

Bereich 0	Dokumentenname KTQ Struktur- und Leistungsdaten	Version 1	Gültig ab 10/09/09	Vorversion: keine	Seite 44 von 58
--------------	--	--------------	-----------------------	----------------------	--------------------

Ambulante Behandlungsmöglichkeiten		
Nr.	Art der Ambulanz	Angebotene Leistung
3	Hämato-Onkologische Tagesklinik	Diagnostik und Therapie
4	Osteologische Ambulanz	Diagnostik und Therapie

Apparative Ausstattung		
Nr.	Vorhandene Geräte	Kommentar/Erläuterung
1	Sonographiegeräte	Stationär und mobil

Bereich 0	Dokumentenname KTQ Struktur- und Leistungsdaten	Version 1	Gültig ab 10/09/09	Vorversion: keine	Seite 45 von 58
--------------	--	--------------	-----------------------	----------------------	--------------------

## Personelle Ausstattung der Abteilung

Ärzte			
	Anzahl	Kommentar/Ergänzung	Fachexpertise der Abteilung
Ärzte insgesamt (außer Belegärzte)	9,00 Vollkräfte	z.B. Weiterbildungsbefugnisse	z.B. Fachgebietsbezeichnungen, Schwerpunktbezeichnungen, Zusatzweiterbildungen
davon Fachärzte	7,00 Vollkräfte	[ ]	[ ]
Belegärzte	0 Personen	[ ]	[ ]

Pflegepersonal		
	Anzahl	Kommentar/Erläuterung
Pflegekräfte insgesamt	18,00 Vollkräfte	[ ]
davon examinierte Gesundheits- und Krankenpfleger bzw. Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger ohne Fachweiterbildung (3 Jahre)	Vollkräfte	Diplomiertes Personal mit Sonderausbildung „Pflege bei Nierenersatztherapie“ und „Intensivpflege“
davon examinierte Gesundheits- und Krankenpfleger bzw. Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger mit entsprechender Fachweiterbildung (3 Jahre)	Vollkräfte	[ ]

Bereich 0	Dokumentenname KTQ Struktur- und Leistungsdaten	Version 1	Gültig ab 10/09/09	Vorversion: keine	Seite 46 von 58
--------------	--	--------------	-----------------------	----------------------	--------------------

Name der Organisationseinheit/Fachabteilung	<b>Abteilung für Neurologie und neurologische Rehabilitation</b>
<b>Kontaktdaten</b>	Prim. Univ. Prof. Dr. Wilfried Lang Tel: 01 211 21 – 5191 Fax: 01 211 21 – 3245 Email: wilfried.lang@bbwien.at
Hauptabteilung <input checked="" type="checkbox"/> Belegabteilung <input type="checkbox"/>	Belegabteilung <input type="checkbox"/> Gemischte Haupt- und Belegabteilung <input type="checkbox"/>

### Versorgungsschwerpunkte der Organisationseinheit/Fachabteilung

Nr.	Versorgungsschwerpunkte	Kommentar/Erläuterung
1	Akutbehandlung des Schlaganfalls	Stroke-Unit-Behandlung, systemische Thrombolyse, endovaskuläre Therapie (pharmakologisch und mechanisch)
2	Frührehabilitation (Phase B und Phase C)	Intermediate –Care Einheiten nach Phase B zur postakuten Betreuung von medizinisch instabilen Patientinnen und Patienten und Intensivpflege, postakute Nachsorge (Phase C) mit Frührehabilitation (Physiotherapie, Ergotherapie, Logopädie)
3	Epilepsie-Monitoring-Unit	Video-EEG-Monitoring im Rahmen einer prächirurgischen Abklärung der Epilepsie
4	Schlaflabor	3 Einheiten mit Schlafpolysomnographie
5	Multiple Sklerose	Ambulantes und stationäres Betreuungskonzept
6	Bewegungsstörungen	Ambulantes und stationäres Betreuungskonzept
7	Kopfschmerz	Ambulantes und stationäres Betreuungskonzept
8	Neuroorthopädie der Wirbelsäule	Schmerztherapie mit minimal invasiven Behandlungen

Bereich 0	Dokumentenname KTQ Struktur- und Leistungsdaten	Version 1	Gültig ab 10/09/09	Vorversion: keine	Seite 47 von 58
--------------	--	--------------	-----------------------	----------------------	--------------------

Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung		
Nr.	Medizinisch-pflegerisches-therapeutisches Leistungsangebot	Kommentar/Erläuterung
1	Akutbehandlung des Schlaganfalls mit systemischer Thrombolyse und endovaskulärem Therapieverfahren	
2	Frührehabilitation nach Phase B und Phase C	
3	Immunmodulierende und immunsuppressive Behandlungen bei autoimmunologischen Erkrankungen (z. b. Multiple Sklerose)	
4	Video-EEG-Monitoring zur Differenzialdiagnose der Epilepsie	
5	Schlafpolysomnographie zur Abklärung von Schlafstörungen	
6	Minimal-invasive Behandlungen bei Schmerzen im Bereich der Wirbelsäule	
7	Multi-modales Konzept der Kopfschmerzbehandlung.	

Bereich 0	Dokumentenname KTQ Struktur- und Leistungsdaten	Version 1	Gültig ab 10/09/09	Vorversion: keine	Seite 48 von 58
--------------	--	--------------	-----------------------	----------------------	--------------------



Nicht-medizinische Serviceangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung		
Nr.	Serviceangebot	Kommentar/Erläuterung
1	Großes Angebot an Informationsmaterialien für Patienten	
2	Flexible Besuchszeiten	

Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung	3669
---	------

Hauptdiagnosen Neurologie			
Rang	Umgangssprachliche Bezeichnung	ICD-10 Ziffer (3-stellig)	Absolute Fallzahl
1	Lumbale und sonstige Bandscheibenschäden mit Myelopathie (G99.2*)	M51.2	230
2	Pannikulitis in der Nacken- und Rückenregion	M54.4	133
3	Lumbale und sonstige Bandscheibenschäden mit Myelopathie (G99.2*)	M51.9	102
4	Schwindel und Taumel	R42	64
5	Lokalisationsbezogene (fokale) (partielle) idiopathische Epilepsie und epi	G40.9	57
6	Spinal(kanal)stenose	M48.0	57
7	Primäres Parkinson-Syndrom	G20	46
8	Hirnfarkt durch Thrombose präzerebraler Arterien	I63.9	41
9	Kopfschmerz	R51	40
10	Ataktischer Gang	R26.8	40

Bereich 0	Dokumentenname KTQ Struktur- und Leistungsdaten	Version 1	Gültig ab 10/09/09	Vorversion: keine	Seite 49 von 58
--------------	--	--------------	-----------------------	----------------------	--------------------

Hauptdiagnosen Neurologie Stroke Unit			
Rang	Umgangssprachliche Bezeichnung	ICD-10 Ziffer <i>(3-stellig)</i>	Absolute Fallzahl
1	Hirnfarkt durch Thrombose präzerebraler Arterien	I63.9	553
2	Arteria-vertebralis-Syndrom mit Basilaris-Symptomatik	G45.9	59
3	Lokalisationsbezogene (fokale) (partielle) idiopathische Epilepsie und epi	G40.9	40
4	Arteria-vertebralis-Syndrom mit Basilaris-Symptomatik	G45.8	26
5	Volumenmangel	E86	22
6	Hirnfarkt durch Thrombose präzerebraler Arterien	I63.4	16
7	Schwindel und Taumel	R42	10
8	Arteria-vertebralis-Syndrom mit Basilaris-Symptomatik	G45.4	10
9	Migräne ohne Aura [Gewöhnliche Migräne]	G43.1	9
10	Hirnfarkt durch Thrombose präzerebraler Arterien	I63.5	9

Hauptdiagnosen Neurologie Rehab B			
Rang	Umgangssprachliche Bezeichnung	ICD-10 Ziffer <i>(3-stellig)</i>	Absolute Fallzahl
1	Lokalisationsbezogene (fokale) (partielle) idiopathische Epilepsie und epi	G40.3	1
2	Meningitis durch Enteroviren (G02.0*)	A87.9	1
3	Multiple Sklerose [Encephalomyelitis disseminata]	G35	1
4	Hirnfarkt durch Thrombose präzerebraler Arterien	I63.9	1
5	Folgen einer Subarachnoidalblutung	I69.3	1
6	Amblyopia ex anopsia	H53.2	1

Bereich 0	Dokumentenname KTQ Struktur- und Leistungsdaten	Version 1	Gültig ab 10/09/09	Vorversion: keine	Seite 50 von 58
--------------	--	--------------	-----------------------	----------------------	--------------------

Hauptdiagnosen Neurologie Rehab C			
Rang	Umgangssprachliche Bezeichnung	ICD-10 Ziffer <i>(3-stellig)</i>	Absolute Fallzahl
1	Hirnfarkt durch Thrombose präzerebraler Arterien	I63.9	3
2	Synkope und Kollaps	R55	2
3	Entropium und Trichiasis des Augenlides	H02.4	1
4	Migräne ohne Aura [Gewöhnliche Migräne]	G43.9	1
5	Arteria-vertebralis-Syndrom mit Basilaris-Symptomatik	G45.1	1
6	Lokalisationsbezogene (fokale) (partielle) idiopathische Epilepsie und epi	G40.9	1
7	Epistaxis	R04.0	1
8	Orientierungsstörung, nicht näher bezeichnet	R41.3	1
9	Subdurale Blutung (akut) (nichttraumatisch)	I62.9	1

Hauptdiagnosen Neurologie Schlaflabor			
Rang	Umgangssprachliche Bezeichnung	ICD-10 Ziffer <i>(3-stellig)</i>	Absolute Fallzahl
1	Ein- und Durchschlafstörungen	G47.3	814
2	Nichtorganische Insomnie	F51.9	88
3	Nichtorganische Insomnie	F51.0	68
4	Ein- und Durchschlafstörungen	G47.0	54
5	Dyspnoe	R06.5	23
6	Essentieller Tremor	G25.8	22
7	Ein- und Durchschlafstörungen	G47.1	12
8	Ein- und Durchschlafstörungen	G47.9	10
9	Nichtorganische Insomnie	F51.1	9
10	Ein- und Durchschlafstörungen	G47.8	6

Bereich 0	Dokumentenname KTQ Struktur- und Leistungsdaten	Version 1	Gültig ab 10/09/09	Vorversion: keine	Seite 51 von 58
--------------	--	--------------	-----------------------	----------------------	--------------------

Hauptdiagnosen Neurologie Akutgeriatrie und Remobilisation			
Rang	Umgangssprachliche Bezeichnung	ICD-10 Ziffer <i>(3-stellig)</i>	Absolute Fallzahl
1	Ataktischer Gang	R26.8	4
2	Primäre Gonarthrose, beidseitig	M17.9	2
3	Infantile spinale Muskelatrophie, Typ I [Typ Werdnig-Hoffmann]	G12.2	1
4	Hydrocephalus communicans	G91.9	1
5	Kongestive Herzinsuffizienz	I50.9	1
6	Pannikulitis in der Nacken- und Rückenregion	M54.4	1
7	Primäres Parkinson-Syndrom	G20	1
8	Hyperosmolalität und Hypernatriämie	E87.1	1
9	Schwindel und Taumel	R42	1
10	Bösartige Neubildung: Trigonum vesicae	C67.9	1

Bereich 0	Dokumentenname KTQ Struktur- und Leistungsdaten	Version 1	Gültig ab 10/09/09	Vorversion: keine	Seite 52 von 58
--------------	--	--------------	-----------------------	----------------------	--------------------

Ambulante Behandlungsmöglichkeiten		
Nr.	Art der Ambulanz	Angebotene Leistung
1	Ambulanz für Schlaganfall Nachsorge	
2	Ambulanz für entzündliche Erkrankungen (Multiple Sklerose)	
3	Ambulanz für Bewegungsstörungen	
4	Epilepsie-Ambulanz	
5	Ambulanz für periphere Neurologie (Myasthenie und periphere Kompressionssyndrome)	
6	Ambulanz für Kopfschmerzen	
7	Duplexsonographie und transkranielle Dopplersonographie	
8	Elektroneurodiagnostik (Nervenleitgeschwindigkeit, Elektromyographie, EEG)	

Apparative Ausstattung		
Nr.	Vorhandene Geräte	Kommentar/Erläuterung
1	Video-EEG-Monitoring	
2	Schlafpolysomnographie	
3	Duplexsonographie einschließlich transkranieller Dopplersonographie und transkranieller Duplexsonographie	
4	EEG-Labor	
5	Nervenleitgeschwindigkeit und Elektromyographie sowie evozierte Potentiale.	

Bereich 0	Dokumentenname KTQ Struktur- und Leistungsdaten	Version 1	Gültig ab 10/09/09	Vorversion: keine	Seite 53 von 58
--------------	--	--------------	-----------------------	----------------------	--------------------

## Personelle Ausstattung der Abteilung

Ärzte			
	Anzahl	Kommentar/Ergänzung	Fachexpertise der Abteilung
Ärzte insgesamt (außer Belegärzte)	[15,00 Vollkräfte ]	[ ]	[ ]
davon Fachärzte	[10,00 Vollkräfte ]	[ ]	[ ]
Belegärzte	[0 Personen ]	[ ]	[ ]

Pflegepersonal		
	Anzahl	Kommentar/Erläuterung
Pflegekräfte insgesamt	[43,50 Vollkräfte ]	[ ]
davon examinierte Gesundheits- und Krankenpfleger bzw. Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger ohne Fachweiterbildung (3 Jahre)	[Vollkräfte ]	[ ]
davon examinierte Gesundheits- und Krankenpfleger bzw. Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger mit entsprechender Fachweiterbildung (3 Jahre)	[Vollkräfte ]	[ ]

Bereich 0	Dokumentenname KTQ Struktur- und Leistungsdaten	Version 1	Gültig ab 10/09/09	Vorversion: keine	Seite 54 von 58
--------------	--	--------------	-----------------------	----------------------	--------------------

Name der Organisationseinheit/Fachabteilung	<b>Abteilung für Radiologie und Nuklearmedizin</b>
<b>Kontaktdaten</b>	Prim. Univ. Prof. Dr. Siegfried Thurnher Tel: 01 211 21 – 3200 Fax: 01 211 21 – 3215 Email: siegfried.thurnher@bbwien.at
Hauptabteilung <input checked="" type="checkbox"/> Belegabteilung <input type="checkbox"/>	Belegabteilung <input type="checkbox"/> Gemischte Haupt- und Belegabteilung <input type="checkbox"/>

**Versorgungsschwerpunkte der Organisationseinheit/Fachabteilung**

Nr.	Versorgungsschwerpunkte	Kommentar/Erläuterung
1	Radiologische Diagnostik	Konventionell, CT, MRT, US
2	Nuklearmedizinische Diagnostik	Funktionsdiagnostik und Isotopenlabor
3	Minimal-invasive diagnostische und therapeutische Eingriffe	z.B. CT-gesteuerte Punktionen, Drainagen, Wirbelsäuleneingriffe, Angiographisch gesteuerte Gefäßeingriffe

Bereich 0	Dokumentenname KTQ Struktur- und Leistungsdaten	Version 1	Gültig ab 10/09/09	Vorversion: keine	Seite 55 von 58
--------------	--	--------------	-----------------------	----------------------	--------------------

Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung		
Nr.	Medizinisch-pflegerisches-therapeutisches Leistungsangebot	Kommentar/Erläuterung
1	Punktionen und Drainagen	Gewebsbiopsien, Abszessdrainagen, Pleuradrainagen, Gallenwegsableitungen
2	Minimal-invasive Schmerztherapie	CT-gesteuerte Bandscheibeninfiltrationen (Ozon), Zementinjektionen bei Frakturen, Neurothermie bei Gelenkschmerzen, DL-gesteuerte In-Space Implantation, Coeliacusblockaden
3	Myombehandlung	Katheterembolisation der A. uterina MR-gesteuerter fokussierter US
4	Gefäßeingriffe	Ballondehnung/Stentimplantation Embolektomie bei Schlaganfall
5	Tumorthherapie	Thermoablationen, Chemoembolisationen, SIRT
6	Embolisationstherapien	Prostata, Varikozelen, PCS, Blutungen
7	Diagnostik	CT, MR, US, CR, NM, DL
8	Nuklearmedizinische Therapien	RSO

Nicht-medizinische Serviceangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung		
Nr.	Serviceangebot	Kommentar/Erläuterung
1	Aufklärung / Befundbesprechung	Sprechstunden für ambulante Patienten

Bereich 0	Dokumentenname KTQ Struktur- und Leistungsdaten	Version 1	Gültig ab 10/09/09	Vorversion: keine	Seite 56 von 58
--------------	--	--------------	-----------------------	----------------------	--------------------



Ambulante Behandlungsmöglichkeiten		
Nr.	Art der Ambulanz	Angebotene Leistung
1	Biopsien	CT, US und MR-gezielte Biopsien
2	Schmerzbehandlung	CT-gezielte Infiltrationen (HWS, LWS)

Apparative Ausstattung		
Nr.	Vorhandene Geräte	Kommentar/Erläuterung
1	Multifunktionsröntgen	Mit Kipptisch (für Magen/Darmuntersuchungen)
2	Aufnahmeplatz	Für Skelettröntgen, Urographie
3	Aufnahmeplatz	Für Thoraxröntgen
4	CT	128-Zeiler für Diagnostik
5	CT	20-Zeiler für Interventionen
6	MRT	1.5T für Diagnostik und Myomtherapie
7	US	Farbkodierter Duplexultraschall für Diagnostik / Gefäßdarstellung
8	Angiographieeinheit mit Rotationsbildgebung	Für Angiographie (Diagnostik + Behandlung)
9	Knochendichtemessung	
10	Fahrbarer C-Bogen	Für externe Betaufnahmen
11	SPECT	Für Nuklearmedizinische Diagnostik

Bereich 0	Dokumentenname KTQ Struktur- und Leistungsdaten	Version 1	Gültig ab 10/09/09	Vorversion: keine	Seite 57 von 58
--------------	--	--------------	-----------------------	----------------------	--------------------

## Personelle Ausstattung der Abteilung

Ärzte			
	Anzahl	Kommentar/Ergänzung	Fachexpertise der Abteilung
Ärzte insgesamt (außer Belegärzte)	[11,00 Vollkräfte ]	[ ]	[ ]
davon Fachärzte	[9 Vollkräfte ]	[ ]	[ ]
Belegärzte	[0 Personen ]	[ ]	[ ]

Pflegepersonal		
	Anzahl	Kommentar/Erläuterung
Pflegekräfte insgesamt	[Vollkräfte ]	[ ]
davon examinierte Gesundheits- und Krankenpfleger bzw. Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger ohne Fachweiterbildung (3 Jahre)	[Vollkräfte ]	[ ]
davon examinierte Gesundheits- und Krankenpfleger bzw. Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger mit entsprechender Fachweiterbildung (3 Jahre)	[Vollkräfte ]	[ ]

Weiteres Personal der Abteilung		
	Anzahl	Kommentar/Erläuterung
Radiologietechnologinnen	14,00 Vollkräfte	
Med. techn. Fachkräfte	10,00 Vollkräfte	
Administration	4,00 Vollkräfte	

Bereich 0	Dokumentenname KTQ Struktur- und Leistungsdaten	Version 1	Gültig ab 10/09/09	Vorversion: keine	Seite 58 von 58
--------------	--	--------------	-----------------------	----------------------	--------------------

Name der Organisationseinheit/Fachabteilung	<b>Abteilung für Urologie und Andrologie</b>
<b>Kontaktdaten</b>	Prim. Univ. Doz. Dr. Anton Ponholzer Tel: 01 211 21 – 3550 Fax: 01 211 21 – 3552 Email: anton.ponholzer@bbwien.at
Hauptabteilung <input checked="" type="checkbox"/> Belegabteilung <input type="checkbox"/>	Belegabteilung <input type="checkbox"/> Gemischte Haupt- und Belegabteilung <input type="checkbox"/>

## Versorgungsschwerpunkte der Organisationseinheit/Fachabteilung

Nr.	Versorgungsschwerpunkte	Kommentar/Erläuterung
1	Diagnostik und Therapie von Nierentumoren, Blasentumoren, Prostatumoren, Hodentumoren	Operation bei Nieren- und Prostatumoren zunehmend laparoskopisch und robotisch!
2	Diagnostik und Therapie von Blasenentleerungsstörungen	Operation der gutartigen Prostatavergrößerung zunehmend mit Laser, Operation der Harninkontinenz bei Mann und Frau
3	Diagnostik und Therapie von Nierensteinen und Harnleitersteinen	Endoskopische und intrarenale Operation mit Holmium-Laser
4	Diagnostik und Therapie von Fertilitätsstörungen des Mannes	Mikrochirurgische Operation bei entzündlichem Verschluss der Samenwege oder Zust.n. Vasektomie

## Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung

Nr.	Medizinisch-pflegerisches-therapeutisches Leistungsangebot	Kommentar/Erläuterung
1	Beckenbodentraining	Informationsblatt und Anleitung vor und nach radikaler Prostatektomie zur Therapie einer Belastungsharninkontinenz

Bereich 0	Dokumentenname KTQ Struktur- und Leistungsdaten	Version 1	Gültig ab 10/09/09	Vorversion: keine	Seite 59 von 58
--------------	--	--------------	-----------------------	----------------------	--------------------

Nicht-medizinische Serviceangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung		
Nr.	Serviceangebot	Kommentar/Erläuterung
1	Urologische Tagesklinik	Versorgung der tagesklinischen Patienten komplett getrennt von den stationären Patienten

Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung	3028
---	------

Hauptdiagnosen			
Rang	Umgangssprachliche Bezeichnung	ICD-10 Ziffer (3-stellig)	Absolute Fallzahl
1	Bösartige Neubildung der Prostata	C61	468
2	Bösartige Neubildung: Trigonum vesicae	C67.9	419
3	Prostatahyperplasie	N40	354
4	Hydronephrose bei ureteropelviner Obstruktion	N13.3	214
5	Vorhauthypertrophie, Phimose und Paraphimose	N47	157
6	Posttraumatische Harnröhrenstriktur	N35.9	136
7	Nierenstein	N20.0	106
8	Bösartige Neubildung der Niere, ausgenommen Nierenbecken	C64	93
9	Nierenstein	N20.1	86
10	Neubildung unsicheren oder unbekanntem Verhaltens: Niere	D41.4	79

Bereich 0	Dokumententname KTQ Struktur- und Leistungsdaten	Version 1	Gültig ab 10/09/09	Vorversion: keine	Seite 60 von 58
--------------	---	--------------	-----------------------	----------------------	--------------------

Ambulante Behandlungsmöglichkeiten		
Nr.	Art der Ambulanz	Angebotene Leistung
1	Onkologische Ambulanz	Mittwoch von 9-10 Uhr
2	Ambulanz für männliche Harninkontinenz	Dienstag von 14-15 Uhr
3	Ambulanz für Fertilitätsabklärung und sexuelle Dysfunktion	Freitag von 9-10 Uhr
4	Urodynamische Ambulanz	Montag von 9-11 Uhr Mittwoch von 8-10 Uhr
5	Ambulanz für roboterassistierte Chirurgie	Mittwoch von 10-11 Uhr

Apparative Ausstattung		
Nr.	Vorhandene Geräte	Kommentar/Erläuterung
1	Multifunktionseller Röntgentisch	Endourologische Operationen unter Röntgenkontrolle und offen-chirurgische extraperitoneale Eingriffe
2	Operationsmikroskop	Mikrochirurgische andrologische Eingriffe
3	da Vinci Operationsroboter	Robotisch assistierte laparoskopische Operationen bei Prostatacarcinom, Nierentumoren und invasiven Blasentumoren.

Bereich 0	Dokumentenname KTQ Struktur- und Leistungsdaten	Version 1	Gültig ab 10/09/09	Vorversion: keine	Seite 61 von 58
--------------	--	--------------	-----------------------	----------------------	--------------------

## Personelle Ausstattung der Abteilung

Ärzte			
	Anzahl	Kommentar/Ergänzung	Fachexpertise der Abteilung
Ärzte insgesamt (außer Belegärzte)	[12.50 Vollkräfte ]	[ ]	[ ]
davon Fachärzte	[9.50 Vollkräfte ]	[ ]	[ ]
Belegärzte	[0 Personen ]	[ ]	[ ]

Pflegepersonal		
	Anzahl	Kommentar/Erläuterung
Pflegekräfte insgesamt	[13,00 Vollkräfte ]	[ ]
davon examinierte Gesundheits- und Krankenpfleger bzw. Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger ohne Fachweiterbildung (3 Jahre)	[Vollkräfte ]	[Diplomiertes Personal mit Sonderausbildung „OP-Pflege“ ]
davon examinierte Gesundheits- und Krankenpfleger bzw. Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger mit entsprechender Fachweiterbildung (3 Jahre)	[Vollkräfte ]	[ ]

Bereich 0	Dokumentenname KTQ Struktur- und Leistungsdaten	Version 1	Gültig ab 10/09/09	Vorversion: keine	Seite 62 von 58
--------------	--	--------------	-----------------------	----------------------	--------------------

## Therapeutisches Personal des Krankenhauses

Die verschiedenen Berufsgruppen des therapeutischen Personals sind krankenhausweit organisiert und nicht den jeweiligen Abteilungen zugeordnet.

Therapeutisches Personal des Krankenhauses			
Nr.	Berufsbezeichnung (Therapeutisches Personal)	Anzahl	Kommentar/Erläuterung
1	Diaetologen	4,25 Vollkräfte	
2	Med. tech. Analytiker	9,92 Vollkräfte	
3	Physiotherapeuten	9,14 Vollkräfte	
4	Logopäden	2,68 Vollkräfte	
5	Ergotherapeuten	3,50 Vollkräfte	
6	Med. tech. Fachkräfte	13,37 Vollkräfte	
7	Radiologietechnologen	9,79 Vollkräfte	
8	Heilbademeister/Masseure	2,51 Vollkräfte	

Bereich 0	Dokumentenname KTQ Struktur- und Leistungsdaten	Version 1	Gültig ab 10/09/09	Vorversion: keine	Seite 63 von 58
--------------	--	--------------	-----------------------	----------------------	--------------------